

Stand Datenmeldungen Unternehmen und des Piloten Zahlungsabgleich

26. November 2020



Stand Datenmeldungen Unternehmen

Offenlegung aller „erheblichen“ Zahlungen aus dem Rohstoffsektor

- I. Auswahl der relevanten Sektoren
- II. Auswahl der relevanten Zahlungsströme
- III. Auswahl der relevanten Unternehmen („Unternehmensliste“)
- IV. Wesentlichkeitsdefinition

⇒ Keine systematischen Veränderungen gegenüber der bisherigen Vorgehensweise

Aktueller Stand der veröffentlichten Zahlungsberichte für 2018

	Anzahl
Zahlungsberichte Gesamt	40
davon „Negativmeldungen“	<u>13</u>
Zahlungsberichte „mit Werten“	27

Zahlungsstrom	Mio EUR
Produktionszahlungsansprüche	0,3
Ertragsteuern	108,9
Nutzungsentgelte	217,9
Lizenz-, Miet- und Zugangsgebühren	5,2
Zahlungen Infrastruktur	<u>44,5</u>
Gesamt	376,8

Angefragte Unternehmen für den dritten deutschen EITI-Bericht

	Erdöl/Erdgas		Braunkohle		Kali/Salz		Steine/Erden
1.	BEB Erdgas und Erdöl	7.	Lausitz Energie Bergbau AG	10.	K+S Gruppe	13.	Dyckerhoff Gruppe
2.	DEA Deutsche Erdöl	8.	JTSD Braunkohlenwerke	11.	Wacker Chemie	14.	HeidelbergCement
3.	Neptune	9.	RWE-Gruppe	12.	Südwestdeutsche Salzwerke	15.	LafargeHolcim Gruppe
4.	ExxonMobil					16.	Sibelco
5.	Vermilion Energy						
6.	Wintershall						

- grün = Datenmeldung vorhanden
- Laufende Jahresabschluss-Prozesse und Restriktionen Covid 19

Pilot zum Zahlungsabgleich

Hintergrund und Änderungen gegenüber dem bisherigen Vorgehen

Bisher:

- Positive Erfahrungen aus den bisherigen Zahlungsabgleichprozessen
- Administrativer Aufwand auf Seiten der Unternehmen und staatlichen Stellen
 - Vollmachterteilung, Kontenanalysen, Rücksprachen
- Im Kern: Einzelfallbezogene Analyse der gemeldeten Zahlungsströme
- „Entsprechen die Zahlungen der Unternehmen betragsmäßig den Einnahmen der staatlichen Stellen?“

Pilotprojekt:

- Systembasierte Analyse von (Zahlungs-)Prozessen und relevanten Kontrollen
- „Sind hinreichende Prozesse und Kontrollen vorhanden, um sicherzustellen, dass die Abwicklung von Zahlungsprozessen ordnungsgemäß erfolgt?“

Hintergrund und Änderungen gegenüber dem bisherigen Vorgehen

Wichtig:

- Bisherige Vorgehensweise und aktueller Pilot sind „**zwei Seiten derselben Medaille**“
 - Systembasierte Analysen werden auch in der Prüfungstheorie stets mit einzelfallbasierten, aussagebezogenen Analysen kombiniert
 - Daher ist gerade die Kombination aus der aktuellen Vorgehensweise (Pilot) und den Ergebnissen des bisherigen Zahlungsabgleichs sinnvoll für die Gewinnung eines „Gesamtbildes“
- Ablauf des Beurteilungsprozesses:
 - Gewinnung eines Verständnisses über den Aufbau und die Struktur der relevanten Prozesse und Kontrollen (Ist-Objekt)
 - Vergleich dieses Ist-Objektes mit den verwaltungsrechtlichen Vorgaben und üblichen Prozessabläufen / Erfahrungen (= Soll-Objekt)
 - Beurteilung der sachlichen Angemessenheit, eben auch unter Einbeziehung der bisherigen Ergebnisse des Zahlungsabgleichs

Hintergrund und Änderungen gegenüber dem bisherigen Vorgehen

Relevante Fragestellungen:

- Vollständigkeit und Zeitgerechtigkeit der Zahlungserhebung
- Regelungen zu Freigabeverfahren / Funktionstrennungen / 4-Augen-Prinzip
- Interne und externe Kontrollen

Bisherige Schritte:

- Darstellung der Prozessabläufe Finanzämter und Bergämter, Gespräche MSG-Mitglieder
- Gespräche mit LBEG Niedersachsen, im Weiteren = Landeshauptkasse Niedersachsen



Warth & Klein Grant Thornton

© 2020 Warth & Klein Grant Thornton AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Warth & Klein Grant Thornton AG ist eine Mitgliedsfirma von
Grant Thornton International Ltd (Grant Thornton International)

Die Bezeichnung Grant Thornton bezieht sich auf Grant
Thornton International oder eine ihrer Mitgliedsfirmen. Grant
Thornton International und die Mitgliedsfirmen sind keine
weltweite Partnerschaft. Jede Mitgliedsfirma erbringt ihre
Dienstleistungen eigenverantwortlich und unabhängig von
Grant Thornton International oder anderen Mitgliedsfirmen.
Sämtliche Bezeichnungen richten sich an alle Geschlechter.

Berlin

Warth & Klein Grant Thornton AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Cicerostraße 2
10709 Berlin
T +49 30 890482 0
F +49 30 890482 100

Dresden

Warth & Klein Grant Thornton AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Schubertstraße 41
01307 Dresden
T +49 351 31821 0
F +49 351 31821 635

Düsseldorf

Warth & Klein Grant Thornton AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Johannstraße 39
40476 Düsseldorf
T +49 211 9524 0
F +49 211 9524 200

Warth & Klein Grant Thornton Rechtsanwalts-gesellschaft mbH

Johannstraße 39
40476 Düsseldorf
T +49 211 9524 0
F +49 211 9524 200

Frankfurt a.M.

Warth & Klein Grant Thornton AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Ulmenstraße 37-39
60325 Frankfurt a. M.
T +49 69 905598 0
F +49 69 905598 677

Hamburg

Warth & Klein Grant Thornton AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Kleiner Burstah 12
20457 Hamburg
T +49 40 4321862 0
F +49 40 4321862 49

Warth & Klein Grant Thornton AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Jungfernstieg 7
20354 Hamburg
T + 49 40 32088 1200
F + 49 40 32088 1222

Leipzig

Warth & Klein Grant Thornton AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Humboldtstraße 25
04105 Leipzig
T +49 341 59083 0
F +49 341 59083 733

München

Warth & Klein Grant Thornton AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Ganghoferstraße 31
80339 München
T +49 89 36849 0
F +49 89 36849 4299

Warth & Klein Grant Thornton Rechtsanwalts-gesellschaft mbH

Ganghoferstraße 31
80339 München
T +49 89 36849 0
F +49 89 36849 4299

Niederrhein

Warth & Klein Grant Thornton AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Eindhovener Straße 37
41751 Viersen
T +49 2162 91811 0
F +49 2162 91811 60

Rostock

Warth & Klein Grant Thornton AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Am Vögenteich 26
18055 Rostock
T +49 381 3756 6300
F +49 381 3756 6315

Stuttgart

Warth & Klein Grant Thornton GmbH & Co. KG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Jahnstraße 6
70597 Stuttgart
T +49 711 16871 0
F +49 711 16871 40

Wiesbaden

Warth & Klein Grant Thornton AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Hagenauer Straße 59
65203 Wiesbaden
T +49 611 18890 0
F +49 611 260133